



# Geotechnik-Seminar

**Montag, 19. November 2012, 16:00 Uhr**

Hochschule für Technik Stuttgart  
Hauptgebäude (Bau 1), Raum U 37 (Tiefenhörsaal)

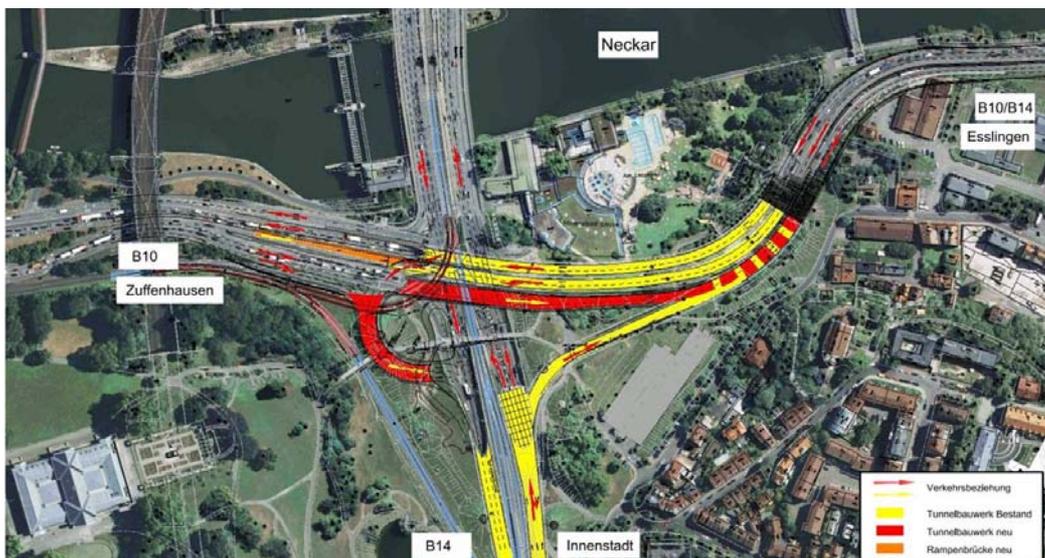
## Umbau des Verkehrsknotens am Leuzebad mit dem Neubau der 3. Röhre des Leuzetunnels

**Dipl.-Ing. Klaus Hofmann**

Stadtbaudirektor, Landeshauptstadt Stuttgart, Tiefbauamt

**Dipl.-Ing. Bernhard Braig**

Boll und Partner, Ingenieurbüro für Tragwerks- und Objektplanung, Stuttgart



Die Landeshauptstadt Stuttgart plant den Ausbau der Bundesstraße B 10 zwischen Stuttgart - Zuffenhausen und Stuttgart - Ost. Im Zuge der Planung ist auch eine neue Verbindung der entlang des Neckars gemeinsam geführten Bundesstraßen B 10 und B 14 mit der B 14 in Richtung Stuttgart Zentrum vorgesehen. Die Umplanung des Verkehrsknotens am Leuzebad – u. a. ist der Neubau einer 3. Röhre für den Leuzetunnel geplant – stellt vor dem Hintergrund der vorhandenen Bestandsbauwerke und der Anforderung, die Maßnahme unter laufendem Straßen- und Stadtbahnverkehr zu realisieren, eine sehr anspruchsvolle ingenieurtechnische Aufgabe dar, die das Zusammenwirken verschiedener Disziplinen des Bauingenieurwesens erfordert. Zudem sind beim Bau und bei der Gestaltung der geplanten Bauwerke auf Grund der Lage am Rand des Landschaftsschutzgebiets Rosensteinpark und am Neckarufer, sowie durch die Nähe zum Mineralbad Leuze auch hinsichtlich des Grundwasserschutzes und der Gründung besondere Randbedingungen zu berücksichtigen.